

Probenahmeprotokoll/-plan und Begleitschein für **421KS22A**
KLÄRSCHLAMMGEMISCH UND -KOMPOST
Probenahme erfolgt nach DIN 19698-1 (2014-05)

Fachliche Beratung: 05151 98 71-53
Auskunft zum Auftrag: 05151 98 71-67
E-Mail: ifd@lufa-nord-west.de
Stand: 01/2024

AUFTRAGGEBER Rechnungsempfänger

Name, Vorname (Unternehmen)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
LUF-Kundennummer
Telefonnummer
E-Mail-Adresse

ZWEITSCHRIFT des Prüfberichts an

Name, Vorname (Unternehmen)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
LUF-Kundennummer
Telefonnummer
E-Mail-Adresse

Probenbezeichnung
Probenahmedatum

Weitere Informationen

Probenahmeort: Probenehmer:

Kläranlage: Kläranlage: Zertifiziert nach: BGK QLA

Betreuungsvertrag Bez.-Stelle liegt vor: Ja Nein Über Bez.-Stelle:

Probenahme akkreditiert: Ja Nein Verantwortl. Person: Gesamtkosten d. Probenahme: €

INFORMATIONEN ZUR PROBE

Beprobte Menge: t kg m³ Größtkorn: mm Lageplan (siehe Rückseite): Ja Nein
Zusätze nach abgeschlossener Entwässerung: Keine Kalk Sonstige:
Lagerart: Stapelbehälter Halle Lagerplatte Faulturm Sonstige:
Probenverpackung: Glas Kunststoff Sonstige: Anzahl Laborproben:
Probenahme: Einzelpr. Mischpr.: (Anzahl) aus (Anzahl Einzelpr.) Sammelp.: (Anzahl) aus (Anzahl Einzelpr.)
Probenahmetechnik: automatisch Schaufel Handstecher Sonstige:
Probenahme aus: Lager LKW Presse Faulturm Container Kettenförderer
 Dekanter Stapelbehälter Sonstigem:

Konsistenz: Sensorik: Zusätze während abwasserrechtlicher Behandlung: Ausgangsstoffe:
 flüssig Farbe: Polymere kohlen. Kalk } Kalkzugabe für Deklaration: 100% Klärschlamm aus kommunalem Abwasser
 pastös typisch nicht synthetisch Branntkalk } 100% Klärschlamm aus kommunalem Abwasser, anaerob behandelt, entwässert
 fest untypisch synthetisch, abbaubar Fe-Salze } 100% Klärschlamm aus kommunalem Abwasser, anaerob behandelt, stabilisiert
 stichfest Aussehen: synthetisch, nicht abbaubar: % Al-Salze } Sonstige:
 untypisch Sonstige:
Zusätze nach abwasserrechtlicher Behandlung:

GEWÜNSCHTE UNTERSUCHUNGEN - BITTE ANKREUZEN -

AbfklärV §5(1): Nährstoffe, Schwermetalle, AOX
Trockensubstanz, organische Substanz, pH-Wert, Gesamt-N, NH₄-N, P₂O₅, K₂O, Pb, Cd, Cr, CrVI, Cu, Ni, Hg, Zn, Fe, As, Tl, basisch wirksame Bestandteile, AOX
 AbfklärV §5(2): PCB_(s), PCDD/PCDF, dl-PCB, Benz(a)pyren, PFT (PFOS, PFOA)
 Niedersächsische Zusatzvereinbarung, optional
15 Elemente, Fluor, CKW, MKW
 DüMV zusätzlich für Deklaration
N verfügbar, P₂O₅ (wasserlöslich und neutral-ammonicitratlöslich), CaO (gesamt und wasserlöslich), Chlorid, Se gesamt
 DüMV optional, erforderlich für QLA – Gesamtgehalte von:
CaO, MgO, Na₂O, S, B, Co
 DüMV optional: wasserlösliche Elemente und deren Gesamtgehalte zur Feststellung der Kennzeichnungspflicht (Vorschlag: 1x jährlich)
Salzgehalt, K₂O, MgO, Na₂O, S, Cu, Zn, Mn, Fe, B, Mo, Co
 Seuchenhygiene (Salmonellen)
 qualitativ quantitativ (sofern positiv wird für QLA-Anlagen quantifiziert)
 E.coli (n. Qualitätssicherungsorganisation) keimfähige Samen, austriebsfähige Pflanzenteile
 DEHP für QLA PAK₍₁₆₎ z.B. für Brandenburg
 LHKW Toluol ← Für diese Parameter die spezielle Probenahme beachten!
 Zusätzliche Untersuchungsparameter:
ggf. nach Absprache:

Die Preise verstehen sich zuzügl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Es gelten die AGB der LUF Nord-West (s. www.lufa-nord-west.de). Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage D-PL-14165-01-00 festgelegten Umfang. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden für Beratungs- und statistische Zwecke gespeichert und anonymisiert, ausgewertet und als statistische Auswertung veröffentlicht. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Webseite. Preisänderungen sind vorbehalten. Zuschläge können nach Absprache für einen Sonderaufwand erhoben werden.